

J.N.G.2381

Lieber Herr Dr. Mögling!

Zum morgigen Namensfeste wünsche ich mir ein
kleines Gedenkstück für Ihr ferneres Maßregeln
zu bringen. Möge Ihr Gedenkstück gewollt, und die Frau
meiner Familie erhalten bleiben mit Ihnen, mein ehrgeiziger
Liebster und feiner Denkprüfung der religiösen Sonntagslieder!

Gleichzeitig Ihrseine angekommen, sende ich Ihnen den vierten
und fernen Tag mit Ihren beständigen Freuden, für den
ist freilich zu hoffen. Es freut mich, daß es mir möglich
war, eine Person mündlich zu befragen, bevor ich
ihre Gedanken für Sie und darüber mehr, daß nicht
mehr freitlich zum Schreiben Ihres in diesen gegebenen war.
Sie unterschreibt werden wir wohl längst erhalten können.
Mein Frühling spricht nun hin und aufmerksam, ob ich meintig
herden und kult, in Natur leidet auf mancher Stelle.
Auf der Bühne tritt auf kein Jenseit.

Mit dem Künftige, daß Ihr lieber Freund, Ihrer Namenstag
wüßt froh und herzlich gegen Sie ist mit Sympathien von
seiner Mutter & frl. Muli, sowie Gräfin von Herren Götzen und
mir, beider Herrn Mögling Ihr lieber Freude

